

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1888 [Allgemeines]

[urn:nbn:de:bsz:31-220865](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220865)

Statistische Mittheilungen

über das Großherzogthum Baden.

Band VI.

Jahrgang 1889.

Nr. 6.

Inhalt: Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1888.

1. Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1888.

(Vergl. Band II Nr. 8, 15, 20; Band III Nr. 2, 4, 11, 13, 17; Band IV Nr. 5 und 17; Band V Jahrgang 1886 Nr. 7, 1887 Nr. 7, Band VI 1888 Nr. 6.)

Seit dem Jahre 1875 bringen die Mittheilungen jährlich die wichtigsten statistischen Ergebnisse der Erhebungen über die Bewegung der Bevölkerung, welche sich in den Geburten und Sterbefällen, den Eheschließungen und Ehescheidungen, dem Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit äußert. In gleicher Weise stellen die folgenden Tabellen Ia und b, IIa und b (Seite 92 bis 103) die entsprechenden Ergebnisse des Jahres 1888 für die Amtsbezirke, Kreise und größeren Gemeinden, sowie unter Vergleichung mit den Zahlen der Vorjahre für das Land dar; ebenso werden in hergebrachter Weise in den hier folgenden Textzeilen die hauptsächlichsten Gesamtzahlen für das Großherzogthum hervorgehoben und noch für einige weitere Verhältnisse die Landeszahlen, für einige andere auch die Bezirkszahlen angeführt.

I. Geborene.

	Geborene überhaupt	Lebendsgeborene	in % der Einwohner	Todtgeborene	in % der Geborenen	Unehelich Geborene	in % der Geborenen	Mebrgeborenen	in % der Geborenen
1879	59 382	57 539	36,0	1 843	3,10	4 392	7,39	16 060	1,03
1880	57 571	55 833	35,6	1 738	3,02	4 205	7,30	16 138	1,03
1881	57 172	55 442	35,2	1 730	3,03	4 433	7,75	15 610	0,99
1882	56 100	54 509	34,4	1 591	2,83	4 419	7,87	15 572	0,99
1883	54 581	52 935	33,3	1 646	3,02	4 272	7,83	16 714	1,05
1884	55 309	53 709	33,7	1 600	2,89	4 501	8,14	16 683	1,05
1885	54 167	52 574	32,8	1 593	2,94	4 493	8,29	14 138	0,88
1886	54 956	53 275	33,3	1 681	3,06	4 724	8,60	15 005	0,94
1887	54 468	52 865	33,0	1 603	2,94	4 559	8,37	17 465	1,09
1888	53 848	52 255	32,6	1 593	3,06	4 418	8,20	13 243	0,83

Unter den 53 848 Geborenen des Jahres 1888 (einschließlich Todtgeborene) waren 27 449 Knaben und 26 399 Mädchen. 1 Geborener oder 1 Geburt kam auf 29,7 Einwohner oder auf 100 Einwohner kamen 3,36 Geborene (auf 1000 Einwohner 33,6 Geb.). Unter 100 Geborenen waren durchschnittlich 50,98 männliche und 49,02 weibliche, oder es fielen auf 100 Mädchen 104,0 Knaben.

Von den Geborenen überhaupt kamen 52 255 oder 97,04 % Lebend und 1 593 oder 2,96 % todt zur Welt.

1 Lebendgeborener kam auf 30,6 Einwohner, auf 100 Einwohner kamen 3,26, auf 1000 Einwohner 32,6 Lebendgeborene, während erst auf 1005 Einwohner 1 Todtgeborener oder auf 1000 Einwohner nur 0,99 Todtgeborene entfielen. Von den Lebendgeborenen waren 26 549 Knaben und 25 706 Mädchen; jene machten 50,81, diese 49,19 % aus, so daß die Knaben, wegen ihrer stärkeren Betheiligung bei den Todtgeburten, wie gewöhnlich, etwas weniger als unter den Geborenen überhaupt überwiegen. Von den 1 593 Todtgeborenen waren nämlich 900 oder 56,50 % männlichen und nur 693 oder 43,50 % weiblichen Geschlechts. Von den Knaben wurden 3,28 %, von den Mädchen 2,83 % todtgeboren.

Ferner wurden von den Geborenen 49 430 oder 91,80 % ehelich, 4 418 oder 8,20 % unehelich geboren. Auf 12,19 der Geborenen überhaupt und auf 11,19 eheliche Geborene kam 1 unehelich Geborener. Von den ehelich Geborenen waren 25 233 männlich (51,05 %) und 24 197 weiblich (48,95 %), von den unehelich Geborenen 2216 männlich (50,16 %) und 2202 weiblich (49,84 %). Von den Lebendgeborenen waren 47 979 oder 91,82 % ehelich und 4 276 oder 8,18 % unehelich, von den Todtgeborenen 1 451 oder 91,09 % ehelich und 142 oder 8,91 % unehelich.

(Fortsetzung folgt auf Seite 104.)